Konfliktrisikoklassen (KRK) des Gesamtalternativenvergleichs (GAV)

KRK des GAV*	Schwere der Beeinträchtigung (unter Einbezug von CEF- und Vermeidungsmaßnahmen)
8	Kein aggregiertes Konfliktpotenzial (nur im Störband) oder hohes und sehr hohes artbezogenes Konfliktpotenzial, nach Überprüfung vermeidbar durch einzelfallabhängige Vermeidungsmaßnahmen (Restraum)
7	Nachrangiges aggregiertes Konfliktpotenzial
6	geringes und sehr geringes aggregiertes Konfliktpotenzial
5	Mittleres aggregiertes Konfliktpotenzial (ohne hohes und sehr hohes artbezogenes Konfliktpotenzial)
4	hohes aggregiertes Konfliktpotenzial (ohne hohes und sehr hohes artbezogenes Konfliktpotenzial)
3	Hohes und sehr hohes artbezogenes Konfliktpotenzial (Restraum), nach Überprüfung vermeidbar durch einzelfallabhängige Vermeidungsmaßnahmen (Bauzeitenregelung); Hohes und sehr hohes artbezogenes Konfliktpotenzial (potenzieller Trassierungsraum), nach Überprüfung vermeidbar durch einzelfallabhängige Vermeidungsmaßnahmen (artspezifische Bauzeitenregelung, Feintrassierung, geschlossene Querung)
2	Hohes und sehr hohes artbezogenes Konfliktpotenzial, nach Überprüfung **nicht vermeidbar**, Ausnahmeprüfung nach § 44 Abs. 5 BNatSchG erforderlich

Im Bereich der Koppelpunkte treffen verschiedene TKS aufeinander. Es werden die jeweilig überlagernden Einstufungen inkl. der schutzgutspezifischen Wirkzone nach dem Maximalwertprinzip dargestellt, sodass ggf. lagegleiche Ausprägungen nicht eindeutig TKS-bezogen dargestellt werden. Die Bewertung ist jedoch TKS-bezogen in den Gesamtalternativenvergleich eingeflossen.

Aufgrund der Ähnlichkeit des Farbspektrums sind die KRK 3 - 5 beschriftet.

Schraffierte Symbole sind im Kartenblatt gemäß der Nord-Ausrichtung geneigt und können somit von der Darstellung in der Legende abweichen.

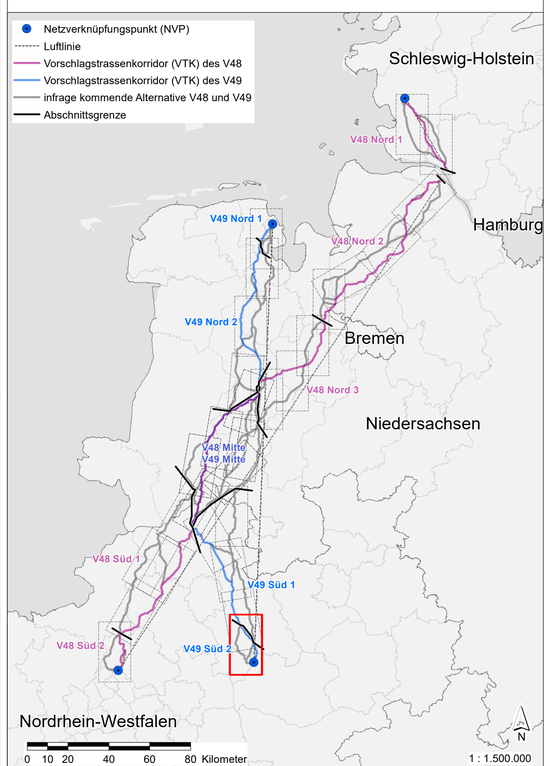
Schwerpunktvorkommen Wiesenweihe
Schwerpunktvorkommen Wiesenweihe

Natura2000-Gebiete
FFH-Gebiet
Vogelschutzgebiet

Einschränkung des Planungsraums
Restraum

Planung
Vorhaben
Trassenkorridorsegment im Abschnitt Süd 2
Trassenkorridorsegment andere Abschnitte
Wirkbereich
potenzielle Trassenachse (PTA)
offene Bauweise
geschlossene Bauweise

Netzverknüpfungspunkt (NVP)
Luftlinie
Vorschlagstrassenkorridor (VTK) des V48
Vorschlagstrassenkorridor (VTK) des V49
infrage kommende Alternative V48 und V49
Abschnittsgrenze



0 500 1.000 1.500 2.000 Meter

N

Rev	Datum	ÄNDERUNGEN	BEAR:	ÜBER:	GENE:
0	DD.MM.YYYY	Änderungstext	XYz	XYz	XYz

Auftraggeberin
amprion verbindet
Amprion GmbH
Robert-Schuman-Str. 7
44263 Dortmund

Korridor B
Unterlagen zur Bundesfachplanung nach § 8 NABEG
Vorhaben Nr. 49 BBPlG
Abschnitt Süd 2
(Warendorf – Lippetal / Welver / Hamm)

Unterlage 5
Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung
Anlage 5-6c Detailplan
Artenschutzrechtliche KRK
als Grundlage für den GAV

Blattgröße [mm]: 841 x 1.189 | Kartennummer: 1 von 1
Maßstab: 1 : 25.000 | Blattnummer: 1 von 1

Auftragnehmerinnen
ARGE Umweltplaner Korridor B

Planungsgruppe Grün GmbH
Rembertistr. 30
28203 Bremen
bremen@pgg.de

Kortemeier Brokmann Landschaftsarchitekten GmbH
Oststr. 92
32051 Herford
info@kortemeier-brokmann.de

in Zusammenarbeit mit:

Bosch & Partner GmbH
Kirchhofstr. 2c
44623 Herne
bueroherne@boschpartner.de

IBL Umweltplanung GmbH
Bahnhofstr. 14a
26122 Oldenburg
info@ibl-umweltplanung.de

Ing.-Büro Nickel GmbH
Logebachstraße 4, 53604 Bad Honnef
info@ibni.de

© GeoBasis-DE / BKG 2024